



Beschlussvorlage zum Antrag der CDU Fraktion	Vorlage Nr.:	163/2019
	Verantwortlich:	OV Neureut
„Neuausweisung eines anonymen Bestattungsfeldes auf dem Hauptfriedhof Neureut“ Antrag der CDU Ortschaftsrats-Fraktion 19.03.2019		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Ortschaftsrat	30.04.2019	10	x		

Antrag

Die CDU Ortschaftsrats-Fraktion hat in der Sitzung des Ortschaftsrates Neureut am 19.03.2019 einen schriftlichen Antrag mit Datum vom 19.03.2019 auf „Neuausweisung eines anonymen Bestattungsfeldes auf dem Hauptfriedhof Neureut“ eingereicht.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Ja Nein					
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja ☐ Nein ☐ Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: ☐ Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) ☐ Umschichtungen innerhalb des Dezernates ☐ Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu					
IQ-relevant	x	Nein		Ja	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		Nein	x	Ja	durchgeführt am 30.04.2019
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	x	Nein		Ja	abgestimmt mit

Antrag wie folgt:

 <b style="color: red; font-size: 24px;">CDU Fraktion Neureut		
CDU-Fraktion - Ortsverband Neureut Herrn Ortsvorsteher Achim Weinbrecht Neureuter Hauptstr. 256 76148 Karlsruhe	Stadt Karlsruhe Ortsverwaltung Neureut 19. März 2019	Am Alten Bahnhof 7 76149 Karlsruhe-Neureut Telefon 0721 3714000 Fraktion@cdu-neureut.de www.cdu-neureut.de
Karlsruhe, 19.03.2019		
Antrag auf Neuausweisung eines anonymen Bestattungsfeld auf dem Hauptfriedhof Neureut Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher, Die CDU-Fraktion stellt den Antrag auf Neuausweisung eines anonymen Bestattungsfeldes auf dem Hauptfriedhof Neureut. Begründung: Neureut ist ein Ortsteil von Karlsruhe, der stetig wächst. Die Ansprüche und Anforderungen in allen Bereichen sollten ebenfalls mit der Einwohnerzahl wachsen, so auch im Bereich der Bestattungsmöglichkeiten. Unsere Mitbürger fordern auch hier neue Wege wie zum Beispiel einen Friedwald, Wiesengräber oder eine anonyme Bestattung. Zurzeit ist dies nur auf dem Karlsruher Hauptfriedhof möglich. Zur Erläuterung: Anonyme Bestattungen sind Bestattungen, die ohne Kennzeichnung oder nur mit geringen namentlichen Kennzeichnungen auf einem Bestattungsfeld beigesetzt werden. Bei Wiesengräbern handelt es sich um Bestattungen, die auf einer großen Wiese bestattet werden und mit einem Kreuz oder Stein gekennzeichnet sind (wie die meisten Friedhöfe in den USA). Friedwaldbestattungen sind auf einem Bestattungsfeld mit Bäumen möglich. Hier geht man eine Patenschaft mit einem Baum ein, worunter der zu Bestattende liegt und mit einer Namens tafel am Baum oder mit einem Namensstein unter dem Baum gekennzeichnet ist. Wir bitten den Antrag in eine der nächsten Sitzungen im Ortschaftsrat vorzulegen. Mit freundlichen Grüßen  Karsten Lamprecht Fraktionsvorsitzender  Martina Weinbrecht Stellv. Fraktionsvorsitzende		
Fraktionsvorsitzender Karsten Lamprecht	Stellvertretende Fraktionsvorsitzende Clausius Kirchenbauer Martina Weinbrecht	Schatzmeister Steffen Seibert

Die Friedhofssatzung sieht für die Stadtteilmfriedhöfe ausschließlich Grabfelder mit Gestaltungsvorschriften (§ 19 der Friedhofssatzung) vor.
Somit kann nur im Rahmen einer Satzungsänderung bzw. Satzungsergänzung ein anonymes Bestattungsfeld angeboten werden.

Der Ortschaftsrat wird um Stellungnahme gebeten.